

 Kreismuseum Bitterfeld [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Scherbe eines Steinzeugrohrs</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Kreismuseum Bitterfeld Kirchplatz 3 06749 Bitterfeld-Wolfen (0 34 93) 40 11 13 kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>VA Porzellan, Keramik</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>VA 448</td></tr></table>	Object:	Scherbe eines Steinzeugrohrs	Museum:	Kreismuseum Bitterfeld Kirchplatz 3 06749 Bitterfeld-Wolfen (0 34 93) 40 11 13 kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de	Collection:	VA Porzellan, Keramik	Inventory number:	VA 448
Object:	Scherbe eines Steinzeugrohrs								
Museum:	Kreismuseum Bitterfeld Kirchplatz 3 06749 Bitterfeld-Wolfen (0 34 93) 40 11 13 kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de								
Collection:	VA Porzellan, Keramik								
Inventory number:	VA 448								

Description

Scherbe eines braun glasierten Steinzeugrohrs der Bitterfelder Tonröhrenfabrik W. Richter & Co. Das Stück ist für die Sammlung des Kreismuseums von besonderer Bedeutung, da es sich bis heute (Stand 2011) um das einzig einwandfrei nachweisbare Produkt der einstigen Tonröhrenfabrik W. Richter & Co. handelt. Es ist als Baugrubenfund in das Museum gelangt.

Die Tonröhrenfabrik wurde 1873 durch den Mauerermeister Wilhelm Richter westlich des Bitterfelder Bahnhofs an der Zörbiger Str. errichtet. Die Fabrik erfuhr einige Erweiterungen sowie mehrere Besitzerwechsel und war zuletzt Betrieb der Deutschen Ton- und Steinzeugwerke AG. Sie wurde 1936 wegen der Erweiterung des Bitterfelder Güterbahnhofs abgerissen.

Basic data

Material/Technique:	Glasiertes Steinzeug
Measurements:	

Events

Created	When	1910
	Who	Ton- und Steinzeugwerke Wilhelm Richter & Cie Akteingesellschaft
	Where	Bitterfeld
[Relation to person or institution]	When	

Who	Deutsche Ton- und Steinzeugwerke AG, Berlin-Charlottenburg
Where	

Keywords

- Baukeramik
- Steinzeugrohr
- Stoneware